

# Das 2-Minuten-Quiz

## Alkohol im Straßenverkehr



Bild: macrovector/ freepik.com



# 1. Welche Altersgruppe hat das höchste Risiko, bei einem Verkehrsunfall zu sterben?

**A** 18- bis 24-Jährige

---

**B** 35- bis 45-Jährige

---

**C** über 65-Jährige

# 1. Lösung: A

Die Altersgruppe der **18- bis 24-Jährigen** hat mit Abstand das höchste Risiko, im Straßenverkehr tödlich zu verunglücken.

## 2. Bei wie vielen Unfällen mit Verkehrstoten stand einer der Beteiligten unter Alkoholeinfluss?

**A** Bei jedem 36. Verkehrstoten war Alkohol mit im Spiel.

---

**B** Bei jedem 26. Verkehrstoten war Alkohol mit im Spiel.

---

**C** Bei jedem 16. Verkehrstoten war Alkohol mit im Spiel.

## 2.

# Lösung: C

- 6,4 % aller tödlich verletzten Verkehrsteilnehmer in Deutschland starben infolge eines Alkoholunfalls, das heißt, **jeder 16. Getötete**.
- Unfälle mit Alkohol finden meistens am Wochenende und in den späten Abendstunden statt. Man nennt sie deshalb auch Disko-Unfälle.

### 3. Mit wie viel Promille Alkohol darf eine 18-jährige Person noch Auto fahren?

**A** 0,0 Promille

---

**B** 0,3 Promille

---

**C** 0,5 Promille

# 3. Lösung: A

- Für Personen bis zum 21. Lebensjahr gilt eine **Null-Promillegrenze**. Dies gilt auch für ältere Fahranfänger/-innen in der **zweijährigen Probezeit**.
- Bis zu einem Wert von 0,5 droht unter anderem ein Bußgeld von 250 Euro und 1 Punkt im Flensburger Zentralregister.
- Bei einem Promille-Wert von über 0,5 drohen weit höhere Strafen.

## 4. Was hilft, um schneller wieder nüchtern zu werden?

**A** Schlafen. Beim Schlafen kann Alkohol schneller abgebaut werden.

---

**B** Konsum von Kaffee. Koffein beschleunigt den Abbau von Alkohol.

---

**C** Nichts. Der Alkoholabbau kann nicht beschleunigt werden.

# 4.

## Lösung: C

- Die Geschwindigkeit des Alkoholabbaus im Körper kann **nicht aktiv beeinflusst werden**.
- Bei normalgewichtigen Erwachsenen kann die Leber ca. 0,1 Promille Alkohol in der Stunde abbauen. Für 1,0 Promille benötigt man also etwa 10 Stunden.
- Vorsicht! Wenn man nach einer kurzen Nacht am nächsten Morgen wieder am Straßenverkehr teilnimmt, könnte noch Restalkohol im Blut sein.

## 5. Trinkt man Alkohol, kann ein Tunnelblick entstehen. Was ist ein Tunnelblick?

**A** Man nimmt die Welt dunkler wahr, so als würde man durch einen Tunnel fahren.

---

**B** Das Gesichtsfeld ist eingeschränkt. Man sieht die Welt wie durch eine Röhre.

---

**C** Beim Tunnelblick sieht man kreisrunde Lichtflecken, wie das „Licht am Ende des Tunnels“.

# 5. Lösung: B

- Beim Tunnelblick ist das **Gesichtsfeld eingeschränkt**. Bewegungen und Gegenstände abseits der Blickrichtung werden nicht oder nur eingeschränkt wahrgenommen.
- Bereits ab **0,2 Promille** kann sich die Konzentrationsfähigkeit verschlechtern.
- Ab **0,5 Promille** werden die Reaktionen immer langsamer, die Risikobereitschaft steigt und Geschwindigkeiten können nicht mehr richtig eingeschätzt werden.
- Ab zirka **0,8 Promille** kann es zum Tunnelblick kommen.

# Danke für Ihre Teilnahme am 2-Minuten-Quiz!

## Unsere Tipps für Ihre sichere Heimfahrt:

- Organisieren Sie eine sichere Heimfahrt.
- Fahren Sie nie bei betrunkenen Fahrern/Fahrerinnen mit.
- Achtung Restalkohol: Warten Sie mit dem Fahren, bis Sie wieder nüchtern sind.

Bild: macrovector/ freepik.com



# Quellen

zu Fragen

1

Statistisches Bundesamt (Destatis). Verkehrsunfälle: Unfälle von 18- bis 24-Jährigen im Straßenverkehr 2020 [Internet]; 2020 [zitiert am 07.02.2024] URL: <https://www.destatis.de/>

1+2

Statistisches Bundesamt (Destatis). Verkehrsunfälle: Unfälle unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln im Straßenverkehr 2021 [Internet]; 2021 [zitiert am 18.12.2023] URL: <https://www.destatis.de/>

3

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA). Promille-Grenzwerte [Internet]; 2014 [zitiert am 07.02.2024] URL: [https://www.kba.de/DE/Themen/ZentraleRegister/FAER/Promillegrenzwerte/promillegrenzwerte\\_node.html](https://www.kba.de/DE/Themen/ZentraleRegister/FAER/Promillegrenzwerte/promillegrenzwerte_node.html)

4

Rommelspacher H. Pharmakokinetik des Alkohols. In: Manfred VS, Mann K, Batra A, Hrsg. Alkohol und Tabak. Grundlagen und Folgeerkrankungen. Stuttgart: Thieme; 2011. S. 84-87.

5

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS). Factsheet Alkohol im Straßenverkehr. Hamm: Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen; 2017. URL: [https://www.dhs.de/fileadmin/user\\_upload/pdf/Broschueren/FS\\_Alkohol\\_im\\_Strassenverkehr.pdf](https://www.dhs.de/fileadmin/user_upload/pdf/Broschueren/FS_Alkohol_im_Strassenverkehr.pdf)

5

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Alkohol? Kenn dein Limit. Was passiert bei wie viel Promille? Köln: BZgA; 2024 [zitiert am 07.02.2024]. URL: <https://www.kenn-dein-limit.de/alkoholkonsum/folgen-von-alkohol/was-passiert-bei-wie-viel-promille/>

